

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 139 (2013)
Heft: 13-14: Energiezentrale Bern

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Projekt Praille Acacias Vernets (PAV) - Sektor Étoile - Genf

Selektives Verfahren zu einer dreistufigen Parallelstudie, mit anschliessendem Planungsauftrag

Das Amt für Städtebau des Kantons Genf organisiert eine Parallelstudie zur Konzipierung des Sektors Etoile, ein Ort außerordentlich hoher Dichte, im Herzen des neuen Stadtviertels Praille Acacias Vernets (PAV), welcher als ein neues übergeordnetes Zentrum des Grossraumes Genf ausgewiesen ist.

Objekt der Parallelstudie:

- Entwurf eines städtebaulichen Konzeptes mit einer konkreten Programmierungs- und Realisierungstrategie für den gesamten Perimeter;
- Realisierung von Teilen des Gebäudeentwurfes und eines strukturierenden öffentlichen Raumes.

Geforderte Qualifikation: Die Teilnehmer sind aufgefordert, ein interdisziplinäres Team zusammenzustellen, mit mindestens folgenden Kompetenzen: Stadtplaner (Pilot), Architekt, Landschaftsarchitekt, Bauingenieur, Verkehrsplaner.

Juryvorsitz: Herr Pierre Feddersen

Professionelle Jurymitglieder: Herr Joan Busquets, Herr Paolo Bürgi, Herr Ueli Brauen, Herr Olivier Caumel, Frau Isabelle Charollais, Herr Francesco della Casa, Herr Bertram Ernst, Frau Isabel Girault, Frau Nathalie Luyet, Herr Aurelio Muttoni, Herr Guerick Pére, Herr Dominique Perrault

Ausserprofessionelle Jurymitglieder: Herr François Baertschi, Herr Yann Borgstedt, Herr Antoine Courvoisier, Herr François Micheli, Frau Delphine Perrella Gabus, Herr Jean Pascal Sengelt, Herr Nicolas Walder

Professionelle Ersatzmitglieder: Herr Xavier de Rivaz, Herr Stephen Griek, Herr Dominique Gueritey, Frau Pascale Lorenz, Herr Christian Morel, Frau Muriel Zimmermann

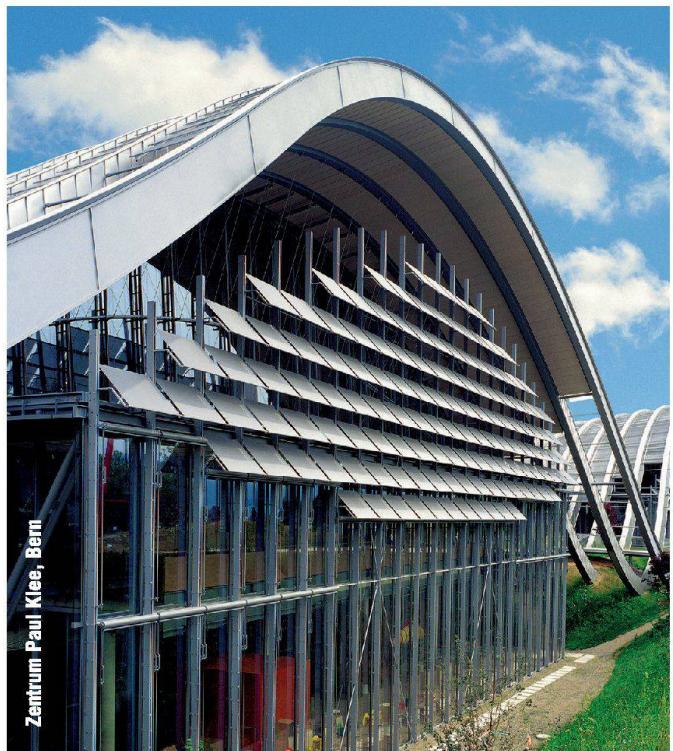
Ersatzmitglieder/Experten: Herr Michel Coubès, Herr Yves Delacrétaiz, Herr Denis Thélot, Herr Robin Schweizer

Ersatzmitglieder/Spezialisten der Administration: Herr Fabien Heritier, Herr Hervé Lefèuvre, Frau Amélie Rousseau

Fristen: Abgabe der Bewerbungen	03.05.2013, 12 Uhr
Auswahl der Kandidaten	21.05.2013
Beginn der Studie	05.06.2013
Schlussabgabe	10.09.2014
Siegerauswahl	23.10.2014

Obligatorische Sprache der gesamten Prozedur ist französisch

Mehr Informationen: www.simap.ch



Zentrum Paul Klee, Bern

Partner für anspruchsvolle
Projekte in Stahl und Glas



Tuchschmid

Tuchschmid AG
CH-8501 Frauenfeld
Telefon +41 52 728 81 11
www.tuchschmid.ch

TEC21 TRACÉS archi

drei Sprachen – drei Regionen – drei Kulturen

espaZium
www.espazium.ch



swissFineLine



Die rahmenlose Verglasung.

**Transparenz in
ihrer schönsten Form**

swissFineLine ermöglicht fließende Grenzen
zwischen innen und aussen und erzeugt
Lebensraum voller Licht, Luft und Atmosphäre.



Berger swissFineLine, 3550 Langnau
Tel. +41 (0)34 409 50 50 www.swissfineline.ch

